

Inhalt

Darstellungsverzeichnis.....	11
Vorwort	15
1. Einführung I: Wozu Wirtschaftsgeschichte?.....	17
Die Dimensionen: Zeit, Raum, Materie, Mensch	17
Die alltägliche Begegnung mit der Wirtschaftsgeschichte oder ihren Begriffen.....	21
Perspektive durch Retrospektive.....	23
Die <i>New Economic History</i> und der Nobelpreis 1993 für zwei Wirtschaftshistoriker.....	23
Evolutorische Wirtschaftsgeschichte.....	27
2. Einführung II: Wie helfe ich mir selbst? Literaturhinweise für Anfänger und Autodidakten.....	32
Einführungen	33
Handbücher	34
Gesamtdarstellungen	36
3. Merkantilismen und Kameralismus	38
3.1. Worum geht es?	38
3.2. Die Wirtschaftslehre des Merkantilismus	38
3.2.1. Geld und Beschäftigung.....	38
3.2.2. Ausprägungen der Merkantilismen/Monetarismen in einigen europäischen Ländern.....	39
3.2.3. Aktive Handelsbilanz und merkantilistische Außenwirtschafts- politik.....	42
3.2.4. Lohn- und Peuplierungspolitik	44
3.3. Der dogmenhistorische Stellenwert der merkantilistischen Lehre ...	45
4. Die Physiokratie.....	49
4.1. Die Vorstellungen der Physiokraten	49
4.2. François Quesnay und das „ <i>Tableau économique</i> “	49

Exkurs: Die klassische Nationalökonomie	52
5. Die Industriellen Revolutionen	59
5.1. Allgemeine Merkmale der industriellen Entwicklung in der „Revolutionszeit“	59
5.2. Die Industrielle Revolution in England.....	64
5.2.1. Die Neuerungen in der Landwirtschaft.....	64
Die Einhegungen (64) Wirkungen der Agrarrevolution (65)	
5.2.2. Wachstum und zunehmender Lebensstandard	66
Der Produktionsfaktor Kapital (67) Der technische Fortschritt (68)	
Das Wachstum der Nachfrage und die „Konsumrevolution“ (69)	
Die Rolle des Staates (69)	
5.2.3. Die Verkehrsinfrastruktur	70
5.2.4. Schwerpunkte der Industrialisierung.....	74
Die Textilindustrie (74) Quantitative und qualitative Bedeutung der eingeführten Neuerungen (76) Ursachen und Wirkungen der Expansion (77) Die Schwerindustrie (79)	
5.3. Die Industrielle Revolution und die Industrialisierung in Deutschland	86
5.3.1. Die Zeit der Reformen und des Liberalismus	86
5.3.2. „Bauernbefreiung“ und Agrarrevolution.....	86
5.3.3. Gewerbefreiheit und Industrialisierung	90
5.3.4. Zollverein und Handel.....	94
5.3.5. Innovationen und Wirtschaftswachstum	96
5.3.6. Bankwesen und Industriefinanzierung	99
5.3.7. Die Industriellen Revolutionen und ihre Komponenten im internationalen Vergleich	101
Exkurs: Verkehr, Kommunikation und Marktintegration	105
Der Produktivitätseffekt der Eisenbahnen (106) Der Zusammenhang von Kommunikation und Integration am Beispiel des Getreidemarktes (110)	
Darstellung des Zusammenhangs am Beispiel des Kapitalmarktes (114)	
6. Das Deutsche Kaiserreich 1871–1918	117
6.1. Von den „Gründerjahren“ bis zum Ersten Weltkrieg	117
6.1.1. Die Einordnung in den langfristigen konjunkturellen Entwicklungszusammenhang	117
6.1.2. Die französischen Kontributionen.....	118

6.1.3. „Gründerkrise“ und Börsenturbulenzen	119
6.1.4. Aktienkurse: Barometer der konjunkturellen Entwicklung.....	124
6.1.5. Sektorale Betrachtung	125
Der Agrarsektor und die Schutzzollpolitik (125) Der Sekundäre Sektor (128) Der Tertiäre Sektor: Handel, Banken, Dienst- leistungen (132)	
6.1.6. Konzentrationstendenzen im Kaiserreich	133
6.1.7. Gesamtwirtschaftliches Wachstum	136
6.1.8. Preis- und Einkommensentwicklung.....	137
6.1.9. Die gesetzliche Sozialversicherung.....	139
6.2. Der Erste Weltkrieg	142
6.2.1. Das Wettüsten vor 1914	142
6.2.2. Deutschlands Wirtschaft im Krieg	143
6.2.3. Die Finanzierung des Ersten Weltkriegs und die Währungs- und Finanzpolitik.....	145
6.2.4. Zwangseingriffe in die Wirtschaft	146
6.2.5. Landwirtschaft und Ernährung	150
6.2.6. Die Einkommensverwendung.....	151
6.2.7. Das Inflationsproblem in der Kriegswirtschaft	152
7. Die Weimarer Republik 1918–1933	156
7.1. Die turbulente Nachkriegszeit.....	156
7.1.1. Die Nationalversammlung und der Versailler Vertrag.....	156
7.1.2. Die Erzbergerische Finanzreform 1919/1920	157
7.1.3. Die Reparationsfrage.....	159
7.1.4. Der Ruhrkampf	160
7.2. Die große Inflation	161
7.2.1. Die Inflation – das unbekannte Phänomen	161
7.2.2. Ursachen der Inflation	162
7.2.3. Verlauf der Inflation.....	163
7.2.4. Bekämpfung der Inflation und Einführung der Reichsmark.....	165
7.2.5. Auswirkung der Inflation auf die Betriebswirtschaftslehre	168
7.2.6. Opfer und Gewinner der Inflation	168
7.3. Zwischen Reform und Krise: Die angeblich „Goldenen Zwanziger“	169
7.3.1. Die Schlieben-Popitz'schen Reformen 1925	169
7.3.2. Der Dawes-Plan.....	171
Im Vorgriff: Der Young-Plan (173)	

7.3.3.	Die wirtschaftliche Entwicklung 1924–1929	174
	Die Landwirtschaft (174) Die gewerbliche Wirtschaft und die Industrie (175) Einzelhandel und Reklame (176)	
7.4.	Weltwirtschaftskrise und Auflösung der Weimarer Republik	178
7.4.1.	Die Große Depression	178
	Die Agrarkrise (180) Deutschland vor der Krise (181) Ein kumulativer Schrumpfungsprozess setzt ein (183) Insolvenzen (183) Freisetzung von Arbeitskräften (184) Das Volkseinkommen (184) Die Bankenkrise (185)	
7.4.2.	Brünings Deflationspolitik.....	186
	Die Inflationsangst (186) Unpopuläre Konsolidierungspolitik durch Notverordnungen (187) Kein <i>deficit spending</i> (189) Der Wendepunkt (189)	
7.4.3.	Die wirtschaftspolitischen Maßnahmen unter v. Papen.....	190
7.4.4.	Die Wirtschaftspolitik des Kabinetts v. Schleicher.....	191
8.	Der Nationalsozialismus 1933–1945	195
8.1.	Wirtschaftliche Entwicklung und Wirtschaftspolitik 1933–1939.	195
8.1.1.	Wirtschaftliche Zielvorstellungen der Nationalsozialisten.....	195
8.1.2.	Arbeitslosigkeit und Maßnahmen zu ihrer Beseitigung.....	196
	Pläne und Gesetzesinitiativen (196) Aufrüstungsprogramm (198)	
8.1.3.	Landwirtschaft und „Reichsnährstand“	199
8.1.4.	Industrie und Deutsche Arbeitsfront (DAF)	201
8.1.5.	Finanzpolitik.....	202
8.1.6.	Außenwirtschaft.....	206
	Binnenwirtschaftliche Expansion ohne außenwirtschaftliche Integration (206) Der „Neue Plan“ (208)	
8.1.7.	Unabhängigkeit nach Plan – der Vierjahresplan	210
8.1.8.	Die Verdrängung der Juden aus der Wirtschaft und die „Arisierung“	213
8.2.	Die Wirtschaft im Zweiten Weltkrieg 1939–1945	215
8.2.1.	Vom Blitzkrieg zur totalen Kriegswirtschaft	216
	Die erste Kriegsphase bis 1941 (217) Die Kriegswirtschaft ab 1942 (220)	
8.2.2.	Die Kriegsfinanzierung	221
8.3.	Resümee	222

9. Westdeutschland 1945–1990.....	226
9.1. Die Entwicklung 1945–1949.....	226
9.1.1. Die politische Entwicklung.....	226
Unmittelbare Nachkriegssituation (226) Potsdamer Abkommen und Entschädigungsforderungen (227) Zusammenschluss der Westzonen als Vereinigtes Wirtschaftsgebiet (228)	
9.1.2. Die wirtschaftliche Entwicklung vor der Währungsreform	229
Zurückgestaute Inflation (229) Kurze Retrospektive (230) Die „Stunde Null“ (233) Schwarzmarkt und Zigarettenwährung (235) Währungsreformgespräche (238) Die Interessenlage der Alliierten (240)	
9.1.3. Die Währungsreform	242
Die Ausgleichsforderungen (244) Die kontroverse Diskussion über die Bedeutung der Währungsreform und der Ordnungspolitik (245)	
9.2. Die Entwicklung in der Bundesrepublik Deutschland 1949–1990.....	250
9.2.1. Die Soziale Marktwirtschaft in der Theorie	250
Das Verhältnis von Staat und Gesellschaft (250) Die Theorie der Sozialen Marktwirtschaft (251)	
9.2.2. Die Soziale Marktwirtschaft in der Praxis.....	254
Wirtschaftsaufbau (1948/49–1951) (254) <i>Exkurs</i> : Der Marshall- Plan (258) Korea: Krise und Boom (260) Konsolidierung und Neuorientierung der Wirtschaftspolitik (1952–1958) (262) Hochkonjunktur und fortgesetzter Neoliberalismus (1959–1966) (264) Das „Wunder“ in der Krise und die neue Konzeption: Globalsteuerung (1967–1975) (265) Ölpreisschock, „Grüne Welle“ und Übergang zum Monetarismus (267)	
9.3. Resümee	269
10. Ostdeutschland 1945–1990.....	273
10.1. Die Entwicklung in der Sowjetischen Besatzungszone (SBZ) von 1945–1949	273
10.1.1. Neustrukturierung unter sozialistischem Vorzeichen	273
10.1.2. Kriegsfolgelasten und Demontagen.....	274
10.1.3. Bodenreform und Zwangskollektivierung	276
10.1.4. Die Währungsreform in der SBZ (24. Juni 1948)	277
10.2. Die DDR 1949–1990.....	278

10.2.1.	Die Institutionalisierung der Zentralverwaltungswirtschaft	278
	Die verfassungsmäßige Verankerung des Wirtschaftssystems (278)	
	Das staatliche Außenhandels- und Valutamonopol (279) Pläne und Bilanzen (280)	
10.2.2.	Phasen der wirtschaftlichen Entwicklung	284
	Der „Anlaufplan“ 1949/50 (284) <i>Exkurs:</i> Interzonenhandel bzw. innerdeutscher Handel (284) Handel, Konsum und „sozialistische Ästhetik“ (285) Erster Fünfjahresplan und „Neuer Kurs“ (286)	
	Der zweite Fünfjahresplan (1956–1960) (287) Die zweite Währungsreform (288) Unerfüllte Pläne, sozialer Rückschritt und Mauerbau (1958–1962) (289) Das Neue Ökonomische System – ein pseudoreformerisches Intermezzo (1963–1967) (290) „Sozialistische Werbung“ und Exportanpassung (292) Von der Dezentralisierung zur Rezentralisierung (1967–1975) (295) Langfristige Erwartungen (296) Kultur, Wirtschaft und Formgestaltung (296) Die Entwicklung der DDR-Wirtschaft bis zur „Wende“ (297)	
11.	Das vereinigte Deutschland	300
11.1.	Die Deutsche Revolution 1989	300
11.2.	Die deutsch-deutsche Integration nach 1989	302
11.3.	Vertragliche Rahmenbedingungen	305
11.4.	Der marktwirtschaftliche Umstrukturierungsprozess	307
11.5.	Integrationsstrategien	309
	„Gemeinschaftswerk Aufschwung Ost“ (310)	
11.6.	Letzte Tendenzen	313
	Neue Marken schöpfen und alte revitalisieren (315) Nach der Jahrhundertwende ... (316)	
	Auswahlbibliographie	322
	Namenregister	346
	Sachregister	350